

Sächsische Kinder und Jugendliche und sie betreffende Angelegenheiten in Koalitionsvertrag und Haushaltsentwurf 2011 / 2012

Zu Demokratiebildung sagt der Koalitionsvertrag u. a., ... dass junge Menschen für eine aktive gesellschaftliche Mitgestaltung gewonnen werden sollen. Dafür wird die Staatsregierung Projekte zur Demokratiebildung ... besonders fördern.

Der Haushaltsentwurf sieht u. a. vor:

Die Abgrenzung der einzelnen relevanten Haushaltsposten „überörtlicher Bedarf“, „Jugendpauschale“ und „Weiterentwicklung“ ist durch Unschärfen des Haushalts nicht möglich. Weiter hilft an dieser Stelle der Vergleich zum Ansatz 2010: Im Bereich des überörtlichen Bedarfs sanken die Zuweisungen um 30% auf 2,59Mio. Mit künftig 10,40€ statt 14,30/Kopf fällt die Kürzung der Jugendpauschale für die Jugendarbeit in den Kommunen prozentual in gleicher Höhe aus. Betroffen davon sind Bildungsmaßnahmen für Kinder, Jugendliche, Multiplikatoren und Mitarbeiter, internationale Maßnahmen, Angebote an Migrantinnen und Migranten sowie Kinder und Jugendliche in Schulen. Die Mittel für die Jugendpauschale sinken um 50% auf 1,295 Mio. Die Zuschüsse zu Maßnahmen zur Stärkung der Demokratie und Vorbeugung antidemokratischen Handelns im Einzeplan 08 (SMS) werden um 50% auf 1 Mio gekürzt.

Die Zuschüsse zu Maßnahmen zur Stärkung der Demokratie und Vorbeugung antidemokratischen Handelns im Einzeplan 08 (SMS) werden um 50% auf 1 Mio gekürzt.

Zu bürgerschaftlichem / ehrenamtlichem Engagement sagt der Koalitionsvertrag u. a., ... dass die Potentiale für bürgerschaftliches Engagement noch besser erschlossen werden sollen. Soziale Arbeit soll bereits Kindern und Jugendlichen als Erlebnis und Sinnerfüllung nahe gebracht werden.

Der Haushaltsentwurf sieht u.a. vor:

Der Haushaltsansatz zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements sinkt um 10% von 7,6Mio (2010) auf 6,9Mio.

In diesen Kontext gehören die erlebten Kürzungen für die Jugendverbandsarbeit, der Schule für Demokratie und Engagement, deren Angebote an Multiplikatoren, die eine Kürzung um 70% sowie die komplette Streichung des Bereichs Jugendbildung erfuhr.

Darüber hinaus streicht der Freistaat Sachsen die Unterstützung im Bereich des FSJ mit 1,1 Mio um 55%.

Zu Schule und GTA sagt der Koalitionsvertrag u. a., ... dass die Schulträger bei ihrer Aufgabe unterstützt werden sollen, den baulichen Zustand von Schulen einschließlich der Ausstattung mit Fachkabinetten zu verbessern, dass die Ganztagsangebote weiterentwickelt und dabei die Kooperationen der Schulen mit außerschulischen Partnern erweitert werden sollen.

Der Haushaltsentwurf sieht u.a. vor:

Die Zuweisungen an private Träger für den Schulhausbau werden von 2,5Mio (Ansatz 2010) auf 0,0 komplett gestrichen.

Die Zuweisungen an Gemeindeförderungen werden um 50% auf 1,25 Mio gekürzt.